

18.03.2025 – Altes Rathaus Pegnitz, Hauptstraße 45

Protokoll

Konstituierende Sitzung des Klimaschutzbeirats Pegnitz

von 19:00 bis 20:15 Uhr

Anwesende Beiratsmitglieder: Werner Braun, Thomas Förster, Ulrike Hauer, Thomas Koukal, Karl-Heinz Lehner, Maria Liebig, Michael Lodes, Jessica Marcus, Insa Methfessel, Daniel Pflaum, Ralf Richter, Reinhold Sebald, Markus Strobl, Florian Wallner, Claudia Daut

Online anwesend: Heiko Gisbert

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: -

Gäste: Bgm. Wolfgang Nierhoff, Hans-Ulrich Warber, Stefan Krieg, Walter Kurz, Claus Spieler,

Presse: Klaus Trenz, Nordbayerischer Kurier, Blickpunkt Pegnitz

Top 1: Begrüßung

Bürgermeister Nierhoff begrüßt die Anwesenden und betont ausdrücklich die Wichtigkeit des Klimaschutzes. Anschließend teilt er mit, dass Hans-Ulrich Warber nicht mehr als Klimaschutzbeauftragter zur Verfügung steht. Neue Klimaschutzbeauftragte ist Claudia Daut.

Top 2: Vorstellungsrunde

Die Beiräte und die neue Klimaschutzbeauftragte stellen sich kurz vor.

Top 3: Verlesen der Satzung

Bürgermeister Wolfgang Nierhoff verliest die Satzung des Klimaschutzbeirates.

Top 4: Wahl der Vorsitzenden

Florian Wallner schlägt die zwei ehemaligen Vorsitzenden Werner Braun und Jessica Marcus zur Wiederwahl vor. Herr Braun und Frau Marcus erklären ihre Bereitschaft dazu. Die Wahl wird per Akklamation durchgeführt. Einstimmig mit 15:0 Stimmen werden Werner Braun und Jessica Marcus als Vorsitzende des Klimaschutzbeirats gewählt.

Top 5: Sonstiges

Heiko Gisbert hat auf der Internetseite der Stadt Pegnitz zu wenige Informationen über die Klimaschutzziele der Stadt Pegnitz gefunden. Seitens der Verwaltung wird zugesichert Informationen dazu mit dem Protokoll zu versenden.

Bürgermeister Nierhoff fordert den neugewählten Vorsitz auf, eine kurze Zusammenfassung der Tätigkeit des Klimaschutzbeirates in den letzten drei Jahren für die neuen Mitglieder zu geben. Herr Braun und Frau Marcus benennt als Themen unter anderem: die Satzung des Klimaschutzbeirates, Freiflächen-Photovoltaikanlagen und den Kriterienkatalog dazu, den Klimaschutzaktionstag, Regenwassernutzung und die Abwassergebühren, Klimaschutz im Kleinen („was kann jeder dazu tun“), Windkraft und Standorte dafür, Anfrage zum Eisstadion, Bebauungsgebiet Biesselberg, Referenten von Wasserwirtschaftsamt Hof und Bundnaturschutz.

Herr Braun weist darauf hin, dass Entschuldigungen und Wünsche für Tagungsordnungspunkte an die E-Mail-Adresse klimaschutzbeirat@stadt-pegnitz.de gesendet werden sollen. Eingehende Mails werden dann an die beiden Vorsitzenden und die Klimaschutzbeauftragte zugestellt.

Frau Marcus schlägt vor sich zu duzen. Der Klimaschutzbeirat stimmt dem zu.

Sie regt außerdem an, wieder eine WhatsApp-Gruppe zu erstellen, um sich auf dem kurzen Weg auszutauschen zu können. Über diese soll auch der neue Sitzungstermin abgestimmt werden. Am nächsten Sitzungstermin werden dann die Termine für das ganze Jahr ausgemacht und die Aufgabenbereiche Protokollführung, Budgetverantwortlichkeit und Öffentlichkeitsarbeit vergeben.

Es wird ein Treffen zur Gruppenfindung vorgeschlagen. Dieses Treffen soll wieder durch Herrn Wallner durchgeführt werden und in den Räumen der VHS stattfinden. Herr Gisbert setzt sich diesbezüglich mit der VHS in Verbindung.

Thomas Koukal regt die Wiederholung des Klimaschutztages an. Dazu soll auch das aktuelle Budget des Klimaschutzbeirates geklärt werden. Die Klimaschutzbeauftragte wird dazu an der nächsten Sitzung informieren.

Auf Anfrage von Herrn Braun, welche Themen dieses Jahr vonseiten der Stadt an den Klimaschutzbeirat herangetragen werden könnten, teilt Herr Warber mit, dass die kommunale

Wärmeplanung gestartet ist und zur gegebenen Zeit an den Beirat als Thema vorgelegt wird. Außerdem sind auch die Themen Flächen für weitere Windräder und Freiflächen-Photovoltaikanlagen noch aktuell.

Frau Daut informiert, dass mit dem Protokoll weitere Informationen und Links zum Thema Klimaschutzziele der Stadt Pegnitz, sowie Information zu einer Onlineveranstaltung des Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelüberwachung am 09.04.2025 übersandt werden

Der Bürgermeister bedankt sich und beendet die Veranstaltung.

gez. Daut

19.03.2025